



© Andrey Armyagov – AdobeStock

Unterrichtseinheit: Wir planen einen klimafreundlichen Ausflug

3. und 4. Schulstufe

Inhalt

Unterrichtsbeispiel: Wir planen einen klimaschonenden Ausflug	2
Checkliste: Wir planen einen klimaschonenden Ausflug	5
Arbeitsblatt: Fahrplan lesen	6
Arbeitsblatt: Vorteile und Nachteile von öffentlichen Verkehrsmitteln	7

Impressum

Herausgeberin: Die Wiener Volkshochschulen GmbH / DIE UMWELTBERATUNG



Geschäftsführer: Herbert Schweiger
Lustkandlgasse 50, 1090 Wien.

Autor*innen:

Michaela Knieli, Gabriele Homolka DIE UMWELTBERATUNG.



Die Unterrichtsmaterialien zu nachhaltigem Konsum wurden im Rahmen des Projekts DOLCETA (Development of On-Line Consumer Education and Tools for Adults) entwickelt.

Die Online Einheiten für Verbraucher*innenbildung können von Verbraucher*innen und/oder von Lehrenden und Erwachsenenbildner*innen genutzt werden:

Folgende Unterrichtsbeispiele stehen zur Verfügung:

[Download Unterrichtseinheit 1: Saisonal](#)

[Download Unterrichtseinheit 2: Zucker](#)

[Download Unterrichtseinheit 3: Chemikalien-Kennzeichnung](#)

[Download Unterrichtseinheit 4: Ökotextilien](#)

[Download Unterrichtseinheit 5: Energiesparen](#)

[Download Unterrichtseinheit 6: Alternativenergie](#)

[Download Unterrichtseinheit 7: umweltfreundlicher Schulausflug](#)

[Download Unterrichtseinheit 8: Mobilitätsanalyse](#)

1. Überarbeitung, Wien im Mai 2023

Nachdruck und Reproduktion sind erlaubt, wenn die Quelle angegeben ist:
European Union, DOLCETA

Unterrichtsbeispiel: Wir planen einen klimaschonenden Ausflug

Dauer	2 Unterrichtseinheiten, Tages- oder Halbtagesausflug
Kurzbeschreibung	Öffentliche Verkehrsmittel sind umso attraktiver, je verfügbarer Informationen über Fahrzeiten, Tarife und Verbindungen sind. Indem die Kinder selbst einen klimaschonenden Ausflug planen, wird ihr Bewusstsein für eine klimaschonende Mobilität gestärkt.
Zielsetzung	<p>Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Erfahrung bei der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln (Öffis) sammeln • Soziale Verhaltensformen beim Vorbereiten und Treffen von Entscheidungen üben • Fahrpläne lesen und benutzen können • Nähere Umgebung und Erreichbarkeit erkunden <p>Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umweltvorteile der Öffis begreifen • Ordnungsrahmen für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln akzeptieren <p>Wissen und Verstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Bezug zu Öffis herstellen • Fahrpreise und Fahrpläne der Öffis eruieren
Lehrplanbezug	<p>Deutsch: Fahrpläne lesen</p> <p>Mathematik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Relationen herstellen • Wege und Entfernungen berechnen • Bewusstes Erleben von Zeitabläufen • Kennenlernen gebräuchlicher Notationen bei der Uhrzeit und bei Geldbeträgen • Anwenden von Größen in Sachaufgaben <p>Sachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wege und Entfernungen beschreiben • Wege, Plätze beschreiben und darstellen • einfache Skizzen anfertigen • Verkehrseinrichtungen kennen und finden • Erinnerungen und Erfahrungen über Ausflüge anderer Personen aus der Umwelt erfragen und darüber berichten • Öffentliche Dienstleistungsbetriebe (z.B. Bahn) kennenlernen • an Entscheidungsfindungen mitwirken
Schulstufe	3.-4. Schulstufe

Methoden	Mindmapping, Erstellung von Collagen, Diskussion, erfahrungsbezogenes Lernen, eigene Berechnungen, gemeinsames Studieren von Fahrplänen
Vorbereitung und Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Bus- und Bahnfahrpläne der Umgebung www.oebb.at • Liste von Fahrpreisen • Prospektmaterial zu den Ausflugszielen aus der Umgebung in Gruppenanzahl. Das Material sollte auch mögliche Erlebnisse/Aktivitäten vor Ort beschreiben.
Ablauf	<p>1. Einstieg</p> <p>Sesselkreis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Erwartungen habe ich im Hinblick auf öffentliche Verkehrsmittel (Sicherheit, Pünktlichkeit, Verfügbarkeit, Preis, ...) • Die Vor- und Nachteile eines Ausflugs mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Vergleich zu privaten Fahrzeugen werden besprochen und als Mindmap auf Plakaten notiert. • Klärung, warum ein Ausflug mit Öffis geplant wird • Festlegung von Vierer-Gruppen <p>2. Problematisierungsphase</p> <p>Gruppenarbeit Jede Gruppe erstellt eine Collage von einem Ausflugsziel in der näheren Umgebung. Wenn ein PC mit Internetanschluss in der Klasse vorhanden ist, kann eine Internetrecherche miteinbezogen werden. Es werden jeweils einige Argumente, die für und gegen dieses Ausflugsziel sprechen, aufgeschrieben. Die Plakate werden aufgehängt.</p> <p>Präsentation vor der Klasse mit anschließender Diskussion In einer Präsentationsrunde werden die Collagen den anderen Gruppen vorgestellt. Dann folgt der gemeinsame Einigungsprozess auf die zwei spannendsten Ziele, die dann auf ihre öffentliche Erreichbarkeit untersucht werden.</p> <p>Erarbeitung Die Fahrpläne werden gemeinsam studiert. In Gruppen werden das jeweilige Verkehrsmittel, die Route, Abfahrts- und Ankunftszeit, Abfahrts- und Ankunftsorte und die Fahrpreise für die beiden Ziele herausgefunden.</p> <p>Die Daten werden notiert, überprüft und zu den zwei ausgewählten Plakaten geheftet.</p> <p>3. Abschlussrunde</p> <p>Die Kinder einigen sich auf jenes Ziel, das das interessanteste Programm verspricht.</p>

	<p>4. Hausübung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder sollen Erinnerungen und Erfahrungen über Ausflüge anderer Personen aus ihrer Umwelt (z.B. Familie) erfragen und darüber in der nächsten Stunde berichten. Diese Übung kann als Voraussetzung für diese Unterrichtseinheit genommen werden. Als Einstieg im Sesselkreis werden die Erfahrungen der Kinder berücksichtigt. Alle Erfahrungen, die etwas mit Mobilität zu tun haben, werden auf einem A4-Blatt notiert und in die Mitte gelegt. • Die Kinder sollen eine Zusammenfassung über die Vorteile und Nachteile der Nutzung von Öffis machen. 2 Vorteile und 2 Nachteile werden im Deutschheft festgehalten, wobei die Kinder das Vergleichen trainieren. (besser als, gleich gut wie, schlechter als...) • Die Vorteile und Nachteile sind auf einem Arbeitsblatt beschrieben und die Kinder setzen die richtigen Wörter für den Vergleich ein.
<p>Unterlagen für die Übung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt: Fahrplan lesen • Arbeitsblatt: Vorteile und Nachteile von Bus und Bahn • Checkliste • Informationsmaterial über die Ausflugsziele
<p>Links, Medientipps</p>	<p>Klimabündnis Österreich (Hg.): Auf Kinderfüßen durch die Welt. Aktionsheft für Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher. Kärntner Druckerei, Klagenfurt 2005</p> <p>Amt der niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung (Hg.): Informationen, Ideen und Angebote für den ökopädagogischen Unterricht (Ordnungssammlung von ÖKOLOG Niederösterreich)</p> <p>Kindermeilen-Kampagne www.klimabuendnis.at/klimameilen [21.02.2023]</p> <p>Mobilitätsmanagement für Schulen und Jugend Unterrichtsmaterialien für die Volksschule www.klimaaktiv.at/mobilitaet/mobilitaetsmanagem/bildung [21.02.2023]</p>

Checkliste: **Wir planen einen klimaschonenden Ausflug**

Bestimmt gibt es auch in Eurer Nähe viele schöne Ausflugsziele! Überlegt, welches Ausflugsziel Ihr mit Bus und Bahn erreichen könnt. Vielleicht könnt Ihr auch das Fahrrad oder die Inliner nehmen? Oder Ihr geht einfach zu Fuß.

Tipps für die Planung:

Mit Bus und Bahn

- Mit welchen Verkehrsmitteln ist das Ausflugsziel erreichbar?
- Wo sind Abfahrts- und Ankunftshaltstellen?
- Musst Du umsteigen?
- Suche in den entsprechenden Fahrplanheften nach den richtigen Verbindungen. Einfacher ist es, sich eine Verbindung aus dem Internet (z.B. unter www.oebb.at) herauszusuchen oder bei der telefonischen Auskunft der Bahn oder der Verkehrsunternehmen anzurufen.


Fahrrad oder zu Fuß:

- Besorge Dir eine (Freizeit-)Karte, auf der Fuß- und Fahrradwege verzeichnet sind.
- Welche Strecke willst du nehmen?
- Wie lang soll die Tour werden?
- Überprüfe vorher die Sicherheit der Fahrräder (Bremsen, Beleuchtung, Luftdruck).

Quelle: [Klimabündnis Österreich](#)

Arbeitsblatt: Fahrplan lesen

Wann der Bus oder Zug abfährt und wann er am Ziel ankommt, siehst Du im Fahrplan. Versuche mit den Informationen im Fahrplan die Fragen unten zu beantworten.

	BUS	Regionalzug
	An Werktagen ①	Täglich 
Krems Bhf.	8:00	8:36
Herzogenburg	8:20	9:07
St. Pölten Hbf.	8:31	9:25

① nicht an Feiertagen

Kreuze die richtige Antwort an:

- Wer ist schneller? der Bus der Zug
- Ein Rad kann ich mitnehmen im Bus im Zug
- Am Sonntag fahren kann ich mit dem Bus mit dem Zug

An den Haltestellen findest Du den aktuellen Fahrplan der Bus- und Bahnlinie, die da vorbeikommt. Dieser Fahrplan heißt Haltestellenfahrplan. Gehe zu Deiner Haltestelle vor der Schule, schaue auf den Haltestellenfahrplan und schreibe drei aufeinanderfolgende Abfahrtszeiten des Busses oder der Bahn auf:

Abfahrtszeit 1: _____

Abfahrtszeit 2: _____

Abfahrtszeit 3: _____

Die Busse oder Bahnen fahren in Abständen von _____ Minuten.
Diese Abstände heißen Takt.

Der Takt Deiner Linie ist also _____ Minuten.

Quelle: [ÖKOLOG](#)

Arbeitsblatt: Vorteile und Nachteile von öffentlichen Verkehrsmitteln

Busse und Bahnen sind die sichersten Verkehrsmittel, aber leider fahren sie nicht immer. Fallen Dir noch weitere Vor- und Nachteile ein? Schreibe sie in die leeren Felder dazu.

Vorteile	Nachteile
Verkehrssicher	Oft sehr voll
Klimaschonend	Wenig Sitzplätze
Man kann sich mit Freunden treffen	Abhängig von Fahrplänen und Fahrtstrecken
Bequem	

Ergänze den Vergleich in den folgenden Sätzen mit den zutreffenden Wörtern:

besser als, gleich gut wie oder schlechter als

Wenn ich mit Freunden während der Fahrt plaudern will, sind öffentliche

Verkehrsmittel _____ Autos.

Bequeme Sitzplätze sind im Bus _____ in der Bahn.

Meine Eltern kommen in der Nacht mit der Bahn _____ mit dem Auto nach Hause.

Die Verkehrssicherheit ist bei öffentlichen Verkehrsmitteln

_____ bei Autos.

Trage weitere Beispiele mit Vergleichen in Dein Deutschheft ein!